

PRESSEINFORMATION

Wie eine OP am offenen Herzen – zwei XXL-„Wölfe“ bauen Klinik in San Francisco bei laufendem Betrieb

San Francisco, USA – September 2026. Mit dem UCSF Health Helen Diller Hospital entsteht derzeit in San Francisco, Kalifornien ein hochkomplexes Krankenhausprojekt. Unter laufendem Klinikbetrieb errichten zwei WOLFF 1250 B US auf dem Campus der University of California San Francisco (UCSF) im Wohngebiet Parnassus Heights neben dem bestehenden Krankenhaus ein neues Klinikgebäude. Die XXL-Wipper arbeiten auf der beengten Baustelle unter anspruchsvollen logistischen Bedingungen und strengen kalifornischen Vorschriften.

Die beiden WOLFF Wipper zählen mit ihrer maximalen Traglast von 40 Tonnen im Zweistrangbetrieb sowie 19,7 Tonnen an der Spitze zu den größten Turmdrehkränen im US-Markt. Derzeit sind lediglich fünf WOLFF 1250 B US in den Vereinigten Staaten im Einsatz. Es ist zudem das erste Mal, dass zwei WOLFF 1250 B US gemeinsam auf einer US-Baustelle arbeiten.

„Komplexer als in Downtown San Francisco“

Die Baustelle selbst stellt das Projektteam vor außergewöhnliche Herausforderungen. Die gesamte Baustelle ist ausschließlich über eine einzige Zufahrtsstraße erreichbar. Das dreieckige Baufeld liegt zwischen dem bestehenden Krankenhaus, Wohngebieten und einem Wald. „Für Logistik und Materialumschlag steht nur sehr wenig Platz zur Verfügung“, sagt Drew Szabat, Construction Manager, UCSF Health Helen Diller Hospital. „Die Platzverhältnisse auf dieser Baustelle sind deutlich anspruchsvoller als bei Arbeiten in Downtown San Francisco“, so Szabat.

Die Krane, die im Frühjahr 2025 montiert wurden, wurden deshalb an den Rand des Baufelds statt in die Mitte positioniert. Dank ihrer jeweils 65 Meter langen Ausleger erreichen sie dennoch große Teile der Baustelle. So platziert können sie über den gesamten Bauverlauf stehen bleiben und auch nach Fertigstellung des Rohbaus noch für den Innenausbau verwendet werden – entscheidend auf einer Baustelle, die keine Zufahrtmöglichkeiten und keinen Bewegungsspielraum für mobile Baustellenfahrzeuge und Mobilkrane bietet.

Ausschlaggebend für die Wahl des WOLFF 1250 B US war neben der hohen Tragfähigkeit die Kombination aus kompakter

WOLFFKRAN International AG
Božena Hloušek
Marketing & Event Manager
Group Marketing
Hinterbergstr. 17
CH-6330 Cham
T + 41 41 766 85 75
M + 41 78 918 94 94
b.hlousek@wolffkran.com
www.wolffkran.com

WOLFFKRAN GmbH
Dr.-Ing. Mohamed Abouelezz
Head of Business Development
Renntalstraße 20
D-74360 Ilsfeld
T +49 7062 999 95 25
M +49 171 2210 621
m.abouelezz@wolffkran.de
www.wolffkran.com

Pressekontakt
Sarah Spitzl-Kirch
PR-Manager
Rumfordstr. 5
D-80469 München
M + 49. 173 47 40 908
spitzl-kirch@headline-affairs.de
www.headline-affairs.de

PRESSEINFORMATION

Turmkonstruktion und großer freistehender Höhe. Trotz einer Grundfläche von lediglich 3,3 x 3,3 Metern konnten die Krane mit einer Turmhöhe von rund 85 Metern freistehend errichtet werden. Mit aufgerichtetem Ausleger erreichen sie eine Gesamthöhe von rund 152 Metern.

Aufgrund der seismischen Anforderungen in Kalifornien, der geologischen Bedingungen auf dem Campusgelände sowie benachbarter Versorgungsleitungen und Fundamente kamen klassische Kranfundamente nicht infrage. Stattdessen wurden die beiden „Wölfe“ auf speziell geplanten Fundamenten aus Rohrpfählen und Stahlgrillagen errichtet.

Die WOLFF Krane – das Rückgrat der Baustelle

Die WOLFF Krane übernehmen beim Krankenhausbau nicht nur das übliche Heben von Bewehrungs- und Baustahl, sondern sind das zentrale Transportmittel auf der Baustelle. Sie heben nahezu alles, was auf dem Baufeld bewegt werden muss. Zu den schwersten Bauteilen gehören rund 32 Tonnen schwere Stahlkastenstützen, die von den beiden Kranen gemeinsam im Tandem aufgerichtet werden. Da auch kein Platz für eine Rampe ins Untergeschoss vorhanden ist, wurde selbst ein Mobilkran mit einem Gewicht von rund 38 Tonnen mithilfe der Turmdrehkrane in das Untergeschoss gebracht.

Gut geplant ist halb gebaut

Die größte Herausforderung besteht bei diesem Projekt jedoch darin, dass das neue Gebäude direkt neben weiterhin genutzten Krankenhauseinrichtungen entsteht. Die Vorbereitung der Baustelle begann deshalb bereits im Jahr 2022. Besonders belastende Arbeiten wurden teilweise Jahre im Voraus geplant und eng mit den betroffenen Stationen abgestimmt. Für einzelne Bauphasen mussten klinische Abläufe angepasst oder zeitweise in andere Bereiche verlagert sowie zusätzliche Schutzmaßnahmen umgesetzt werden.

Die Baustelle grenzt unmittelbar an Bereiche der Patientenversorgung, darunter Operationssäle und die Notaufnahme. Entsprechend mussten sämtliche Arbeiten im Hinblick auf Lärm, Staub, Vibrationen und Abgase detailliert geplant werden. Über die bestehenden Krankenhausgebäude darf zudem nur mit leerem Haken geschwenkt werden.

„Der laufende Krankenhausbetrieb kombiniert mit den geologischen Herausforderungen und den extrem begrenzten logistischen

WOLFFKRAN International AG
Božena Hloušek
Marketing & Event Manager
Group Marketing
Hinterbergstr. 17
CH-6330 Cham
T + 41 41 766 85 75
M + 41 78 918 94 94
b.hloušek@wolffkran.com
www.wolffkran.com

WOLFFKRAN GmbH
Dr.-Ing. Mohamed Abouelezz
Head of Business Development
Renntalstraße 20
D-74360 Ilsfeld
T +49 7062 999 95 25
M +49 171 2210 621
m.abouelezz@wolffkran.de
www.wolffkran.com

Pressekontakt
Sarah Spitzl-Kirch
PR-Manager
Rumfordstr. 5
D-80469 München
M + 49. 173 47 40 908
spitzl-kirch@headline-affairs.de
www.headline-affairs.de

PRESSEINFORMATION

Möglichkeiten, die San Francisco bietet – unter diesen Bedingungen waren die beiden WOLFF 1250 B US die einzigen Maschinen am Markt, die für unser Projekt in Frage kamen“, resümiert Drew Szabat.

Ein Turmkran demontiert den anderen – in Kalifornien eine Rarität

Besonders erwähnenswert ist laut Szabat, dass einer der WOLFF Krane am Ende den anderen wieder demontieren wird. Während das vielerorts zum Standardvorgehen bei Baustellen gehört, ist die Demontage eines Turmdrehkrans mithilfe eines anderen in Kalifornien eine absolute Ausnahme. Bereits drei Jahre bevor der erste Kran aufgestellt wurde, musste das Demontageverfahren geplant und die Genehmigung dafür bei der staatlichen Behörde Cal/OSHA eingeholt werden. „Nach Abschluss werden wir erst das zweite Projekt in San Francisco sein, bei dem ein Turmdrehkran durch einen anderen demontiert wird“, so Drew Szabat.

Nicht weniger aufwändig wird der Abbau des zweiten WOLFF 1250 B US sein. Zunächst wird er auf etwa die Hälfte seiner ursprünglichen Höhe zurückgeklättert werden. Anschließend kommt ein 600-Tonnen-Mobilkran zum Einsatz. Da die angrenzende Straße als Zufahrt für Rettungsfahrzeuge dient und nicht gesperrt werden kann, erfolgt die Demontage in mehreren Abschnitten und von verschiedenen Mobilkranstandorten aus. „Allein die Vorbereitung dieses Arbeitsschritts nimmt rund ein Jahr in Anspruch, die Demontage, die Anfang 2029 geplant ist, wird mehrere Wochen dauern“, so Drew Szabat.“

Helen Diller Hospital – ein neuer Standard für Großprojekte

Die Fertigstellung des rund 4,3 Milliarden US-Dollar umfassenden Projekts ist für 2030 geplant. Mit dem UCSF Health Helen Diller Hospital erweitert UCSF¹ seine medizinischen Kapazitäten in Parnassus Heights um einen 15-geschossigen Neubau mit rund 83.600 Quadratmetern Bruttogeschossfläche. Das neue Krankenhaus wird hochspezialisierte medizinische Bereiche wie Neurochirurgie, Kardiologie, Transplantationsmedizin und Notfallversorgung unter einem Dach bündeln.

WOLFFKRAN International AG
Božena Hloušek
Marketing & Event Manager
Group Marketing
Hinterbergstr. 17
CH-6330 Cham
T + 41 41 766 85 75
M + 41 78 918 94 94
b.hloušek@wolffkran.com
www.wolffkran.com

WOLFFKRAN GmbH
Dr.-Ing. Mohamed Abouelezz
Head of Business Development
Renntalstraße 20
D-74360 Ilsfeld
T +49 7062 999 95 25
M +49 171 2210 621
m.abouelezz@wolffkran.de
www.wolffkran.com

Pressekontakt
Sarah Spitzl-Kirch
PR-Manager
Rumfordstr. 5
D-80469 München
M + 49. 173 47 40 908
spitzl-kirch@headline-affairs.de
www.headline-affairs.de

¹ Das UCSF Health Helen Diller Hospital wird von UCSF Health gemeinsam mit HDR, Herzog & de Meuron, Herrero Boldt Webcor, Arup, California Drywall, Mazzetti, McGuire & Hester, Nabih Youssef & Associates, Rosendin Electric, Southland Industries, TEECOM und Webcor Concrete realisiert.

PRESSEINFORMATION

„Das Projekt steht beispielhaft für einen Trend, den Wolffkran derzeit im US-Markt beobachtet“, sagt Michael Herget, President Wolffkran Inc. „Bauvorhaben werden größer, schwerer und logistisch anspruchsvoller – und stellen damit zunehmend Anforderungen, die nur noch Großkrane der höchsten Leistungsklasse erfüllen können.“

Sehen Sie in diesem [Video](#), wie der eine WOLFF 1250 B US den zweiten montiert und erlangen Sie dabei einmalige Einblicke in diese hochkomplexe Baustelle.

Kranspezifikationen auf dieser Baustelle:

WOLFF	Kranbasis	Ausladung, m	Turmhöhe, m	max. Traglast / Spitzentraglast, t
1250 B US	Rohrpfähle und Stahlgrillagen	65,0	79,00	40 / 19,7
1250 B US	Rohrpfähle und Stahlgrillagen	65,0	85,00	40 / 19,7

WOLFFKRAN International AG
Božena Hloušek
Marketing & Event Manager
Group Marketing
Hinterbergstr. 17
CH-6330 Cham
T + 41 41 766 85 75
M + 41 78 918 94 94
b.hloušek@wolffkran.com
www.wolffkran.com

WOLFFKRAN GmbH
Dr.-Ing. Mohamed Abouelezz
Head of Business Development
Rentalstraße 20
D-74360 Ilsfeld
T +49 7062 999 95 25
M +49 171 2210 621
m.abouelezz@wolffkran.de
www.wolffkran.com

Pressekontakt
Sarah Spitzl-Kirch
PR-Manager
Rumfordstr. 5
D-80469 München
M + 49. 173 47 40 908
spitzl-kirch@headline-affairs.de
www.headline-affairs.de

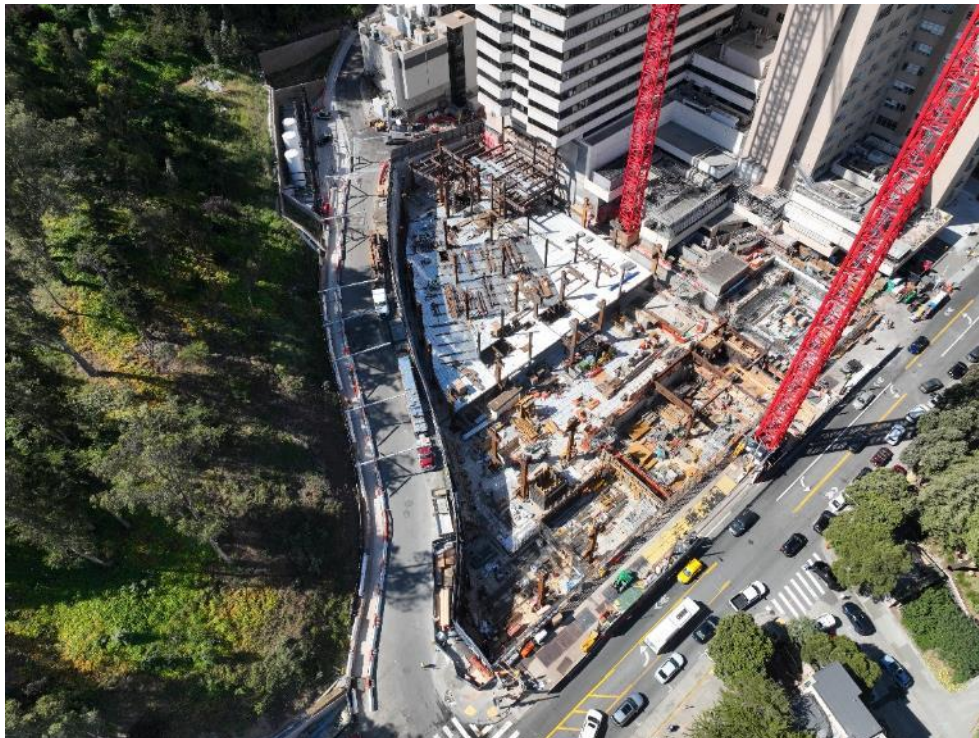
WOLFFKRAN ist ein führender Hersteller von hochwertigen Turmdrehkränen mit einer über 170-jährigen Tradition. Mit einer eigenen Mietflotte von ca. 840 Turmdrehkränen ist WOLFFKRAN zudem einer der größten Kranvermieter weltweit. WOLFFKRAN hat seine Firmenzentrale in Cham, in der Schweiz, und verfügt über Fertigungsstandorte in Heilbronn und Luckau, Deutschland. Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit ca. 950 Mitarbeiter an seinen zwei Produktionsstandorten und an den Vertriebs- und Serviceneiederlassungen in West- und Mitteleuropa, im Nahen Osten und in den USA.

PRESSEINFORMATION – Bilder und Bildunterschriften



© Herrero Boldt Webcor

Schön und anspruchsvoll – San Francisco bietet komplexe Bedingungen für den Betrieb von Turmdrehkränen. Für das Helen Diller Hospital waren die WOLFF 1250 B die einzigen Krane, die aufgrund ihrer Tragfähigkeit und ihrer großen freistehenden Höhen bei schlanken Türmen in Frage kamen.



Das beengte Baufeld bietet kaum Platz für Materialumschlag, Logistik oder Baufahrzeuge. Die beiden WOLFF 1250 B sind über die gesamte Bauphase das zentrale Transportmittel.

PRESSEINFORMATION – Bilder und Bildunterschriften



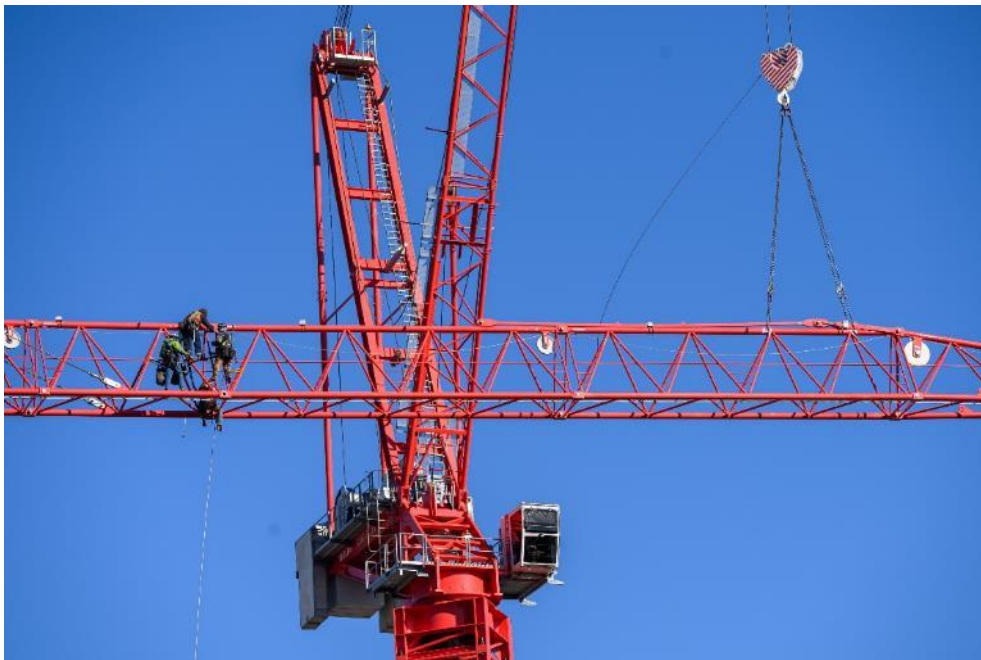
Die Krane hoben auch einen rund 38 Tonnen schweren Mobilkran in das Untergeschoss.



PRESSEINFORMATION – Bilder und Bildunterschriften



Ein WOLFF baut den anderen auf – und später auch wieder ab. In Kalifornien ist eine solche Demontage nur unter strengsten Auflagen erlaubt und deshalb fast schon eine Sensation, die Jahre im Voraus geplant und beantragt werden muss.



PRESSEINFORMATION – Bilder und Bildunterschriften



Die größte Herausforderung des Projekts stellt das Arbeiten bei laufendem Krankenhausbetrieb dar. Sämtliche Arbeiten mussten weit im Voraus abgestimmt und im Hinblick auf Lärm, Staub, Vibrationen und Abgase detailliert geplant werden, um die Patientenversorgung möglichst nicht zu beeinträchtigen.